

Entwurfsplanungsbeschluss nach DA Bau

Geschäftszeichen:
VI/66

Verantwortliche/r:
Tiefbauamt

Vorlagennummer:
66/031/2020

Umbau Westliche Stadtmauerstraße und Paulistraße West hier: Beschluss der Entwurfsplanung

Beratungsfolge	Termin	Ö/N	Vorlagenart	Abstimmung
Bauausschuss / Werkausschuss für den Entwässerungsbetrieb	01.12.2020	Ö	Beschluss	einstimmig angenommen

Beteiligte Dienststellen

Amt 61, ESTW AG, EBE, Inklusionsbeauftragte, Stadtteilbeirat Innenstadt

I. Antrag

Den Ausführungen im Sachbericht und der vorgelegten Ausführungsplanung zum Umbau der Westlichen Stadtmauerstraße und der westlichen Paulistraße

1 Lageplan	M 1: 250	Unterlage	2-2001.1 E
2 Höhenpläne	M 1: 25/250	Unterlagen	2-2001.3.1 – 3.2 E
3 Regelquerschnittspläne	M 1: 50	Unterlagen	2-2001.4.1 – 4.3 E

wird zugestimmt.

II. Begründung

1. Ergebnis/Wirkungen

(Welche Ergebnisse bzw. Wirkungen sollen erzielt werden?)

Die Westliche Stadtmauerstraße und die Paulistraße-West sollen umgestaltet werden.

2. Programme / Produkte / Leistungen / Auflagen

(Was soll getan werden, um die Ergebnisse bzw. Wirkungen zu erzielen?)

Auf Grundlage der UVPA-Beschlüsse vom 25.09.2018 und 15.10.2019 wurde die Entwurfsplanung zum Umbau der Westlichen Stadtmauerstraße und der Paulistraße-West erstellt.

Die Westliche Stadtmauerstraße und der westliche Teil der Paulistraße sollen nach Abschluss der Baumaßnahmen am Gerbereitunnel umgestaltet werden.

Im Hinblick auf den am 29.05.2019 in Erlangen ausgerufenen Klimanotstand wurden die Planung zur Paulistraße (westlicher Teil) nochmals überarbeitet, so dass auf der Südseite der Paulistraße (West) vier zusätzliche Baumpflanzungen möglich werden. Um dies realisieren zu können, muss die bestehende Wasserleitung durch die EStW umverlegt werden.

Die Querschnittsaufteilungen und die Oberflächenbefestigungen sind aus den ausgehängten Plänen ersichtlich.

Das anfallende Oberflächenwasser wird über Straßenabläufe der Kanalisation zugeführt.

Im Bereich der geplanten Baumscheiben wird das Oberflächenwasser der anschließenden Wege zu Versickerung gebracht.

Die Beleuchtungsanlage wird entsprechend den aktuellen Vorschriften und Normen für eine verkehrssichere Straßenbeleuchtung sowie unter Berücksichtigung der Wirtschaftlichkeit und Umweltfreundlichkeit neu konzipiert.

Vorgesehen ist der Einsatz von energieeffizienten LED-Leuchten mit warmweißem Licht (3000 K). Die vorhandene Anlage wird größtenteils abgebrochen und durch neue Leuchtstellen ersetzt.

3. Prozesse und Strukturen

(Wie sollen die Programme / Leistungsangebote erbracht werden?)

Die vorgelegte Ausführungsplanung soll beschlossen werden. Die Baudurchführung ist für das Jahr 2021 vorgesehen.

4. Klimaschutz:

Entscheidungsrelevante Auswirkungen auf den Klimaschutz:

- ja, positiv*
 ja, negativ*
 nein

Da die bestehende Wasserleitung durch die EStW umverlegt wird, können auf der Südseite der Paulistraße (West) vier neue Baumstandorte ermöglicht werden. In der Westlichen Stadtmauerstraße werden 3 neue Bäume gepflanzt.

In der Regel haben Baustellen immer eine negative Auswirkung auf das Klima. Ziel der Umgestaltung ist eine Steigerung der Attraktivität für zu Fuß gehende und mit dem Rad fahrende auch im Zusammenhang mit dem Umbau der Unterführung Gerberei. Weiterhin werden mit der Umgestaltung auch neue Baumstandorte im Innenstadtbereich geschaffen.

*Wenn ja, negativ:
Bestehen alternative Handlungsoptionen?*

- ja*
 nein*

**Erläuterungen dazu sind in der Begründung aufzuführen.*

Falls es sich um negative Auswirkungen auf den Klimaschutz handelt und eine alternative Handlungsoption nicht vorhanden ist bzw. dem Stadtrat nicht zur Entscheidung vorgeschlagen werden soll, ist eine Begründung zu formulieren.

5. Ressourcen

(Welche Ressourcen sind zur Realisierung des Leistungsangebotes erforderlich?)

Investitionskosten:	ca. 280.000 €	bei IPNr.: 541S.12 (Paulistraße West)
	ca. 640.000 €	bei IPNr.: 541S.22 (Westl. Stadtmauerstraße)
Sachkosten:		bei Sachkonto:
Personalkosten (brutto):	€	bei Sachkonto:
Folgekosten:		bei Sachkonto:
Jährliche Unterhaltskosten:		
- Beleuchtung:	ca. 700 €	
- Straßenbau:	ca. 3.000 €	
- Grünflächen:	ca. 9.600 €	
Korrespondierende Einnahmen	€	bei Sachkonto:
Weitere Ressourcen		

Haushaltsmittel

- werden nicht benötigt
 sind vorhanden auf IvP-Nr.
bzw. im Budget auf Kst/KTr/Sk
 sind im Entwurf zum Investitionsprogramm zum HH 2021 derzeit wie folgt
vorgesehen:
- IPNr. 541S.12 „Paulistraße“ - 2021: 180.000 € (zzgl. VE für 2022 40.000 €
- 2022: 40.000 €
IPNr. 541S.22 „Westliche Stadtmauerstraße“
- 2021: 400.000 € (zzgl. VE für 2022 50.000 €)
- 2022 50.000 €

Die noch fehlenden Investitionsmittel werden im Rahmen einer Mittelübertragung innerhalb des Deckungskreises des Fachamtes bereitgestellt.

Bearbeitungsvermerk des Revisionsamtes

Die Entwurfsplanungsunterlagen mit ergänzender Kostenermittlung haben dem Revisionsamt gemäß Nr. 5.5.3 DA-Bau vorgelegen und wurden einer kurzen Durchsicht unterzogen. Bemerkungen waren

- nicht veranlasst
 veranlasst (siehe anhängenden Vermerk)

23.11.2020, gez. i. A. Roland Werner
Datum, Unterschrift

Anlagen: Übersichtskarte (Anlage 1)
Lageplan (Anlage 2)
3 Regelquerschnitte (Anlage 3.1 – 3.3)

III. Abstimmung

Beratung im Gremium: Bauausschuss / Werkausschuss für den Entwässerungsbetrieb am
01.12.2020

Ergebnis/Beschluss:

Den Ausführungen im Sachbericht und der vorgelegten Ausführungsplanung zum Umbau der Westlichen Stadtmauerstraße und der westlichen Paulistraße

1 Lageplan	M 1: 250	Unterlage	2-2001.1 E
2 Höhenpläne	M 1: 25/250	Unterlagen	2-2001.3.1 – 3.2 E
3 Regelquerschnittspläne	M 1: 50	Unterlagen	2-2001.4.1 – 4.3 E

wird zugestimmt.

mit 11 gegen 0 Stimmen

M. Thurek
Vorsitzende/r

A. Dietrich
Schriftführer/in

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang